

SCHERTZ [REDACTED]

RECHTSANWÄLTE [REDACTED]

RECHTSANWÄLTE
PROF. DR. CHRISTIAN SCHERTZ

[REDACTED]
per Telefax: 0 77 32 / 99 95 – 77

per Telefax 030/ 2400867-19

per E-Mail: info@duh.de

per E-Mail: hufeisen@duh.de

per E-Mail: resch@duh.de

Deutsche Umwelthilfe e.V.

Fritz-Reichle-Ring 4

78315 Radolfzell und

Deutsche Umwelthilfe e.V.

Hackescher Markt 4

10178 Berlin

IHR ZEICHEN

UNSER ZEICHEN
[REDACTED]

BERLIN, DEN

15. Dezember 2015

Daimler AG

Sehr geehrter Herr Resch,

auf diesem Wege zeige ich Ihnen an, dass ich die Daimler AG in ihren medien- und presserechtlichen Angelegenheiten vertrete. Die entsprechende Bevollmächtigung wird anwaltlich versichert.

Meine Mandantin bittet mich in Ansehung Ihrer angekündigten Pressekonferenz unter der Überschrift „Dieselgate weitet sich aus – Weitere Fahrzeughersteller mit erhöhten Abgaswerten“ an Sie zu schreiben.

Wie wir wissen, haben Sie gemeinsam mit dem ZDF eine Untersuchung durchgeführt, die auch ein Fahrzeug meiner Mandantin betraf, welches vor mehreren Jahren zugelassen wurde. Offenbar besteht die Absicht, die diesbezüglichen Messergebnisse der Öffentlichkeit kund zu tun.

Wie meine Mandantschaft bereits dem ZDF mitgeteilt hat, kann sie zu dieser konkreten Untersuchung eines Fahrzeuges nichts sagen, da uns die Prüfkriterien nicht bekannt sind. Es steht jedoch fest, dass Fahrzeuge meiner Mandantin zum Zeitpunkt der Erstzulassung selbstverständlich den gesetzlichen Vorgaben entsprachen.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Sollte durch Ihre Öffentlichkeitsarbeit ein anderer Eindruck entstehen bzw. sollten Sie weiterhin auch nur irgendwie die Behauptung aufstellen, dass meine Mandantin Abgaswerte manipuliert habe, werden wir mit aller gebotenen Nachhaltigkeit gegen Sie vorgehen und Sie insbesondere für jeden wirtschaftlichen Schaden, der meiner Mandantin dadurch entsteht, haftbar machen. Wir werden es nicht hinnehmen, dass Falschbehauptungen auf Grundlage einer gemeinsam mit einem Fernsehsender durchgeführten Einzeluntersuchung von Ihnen veröffentlicht oder verbreitet werden.

Dieses Schreiben ist ausschließlich zur presserechtlichen Interessenvertretung und nicht zur Veröffentlichung bestimmt. Sollte es vollständig oder in Teilen dennoch veröffentlicht werden, werde ich hiergegen gesonderte rechtliche Schritte einzuleiten haben.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Christian Schertz
Rechtsanwalt

